

Milchkur.

Wir machten in unserer letzten Nummer auf das in neuer Auflage erschienene Werk „Das Buch der vernünftigen Lebensweise“ aufmerksam. Als sein Verfasser, Professor Karl Neclan, im Tode die Augen schloß, hinterließ er ein von ihm in den Grundzügen festgestelltes Werk, „Das Buch der vernünftigen Krankenpflege“ (Leipzig, Winterische Verlagshandlung 1889), welche Dr. med. J. Ruff im Sinne des Verstorbenen zu Ende geführt hat. Die edle Absicht des Berewigten: Kränklichen, Genesenden und Hochbetagten Lebensfreudigkeit und Wohlbehagen, Belehrung und Anregung zu schaffen, leuchtet in diesem Buche auf jeder Seite hervor. Möge es bald heimlich als Warner, Helfer und Tröster in allen Familien werden, sei es auch nur, daß diese jeden Augenblick gewappnet dastehen, wenn der schlimmste Feind des menschlichen Lebens, die Krankheit ihren Weg über die Schwelle des Hauses zu finden weiß. Wir lassen zur Charakterisierung des vortrefflichen Werkes das in der Ueberschrift bezeichnete Kapitel hier folgen.

Eine methodische Milchkur ist eines der besten und wirksamsten Mittel, Genesung und Kräftigung zu beschleunigen. Nur möge sie dem Bedürfnisse des Körpers des Erwachsenen entsprechend ausgeführt werden. Die rechte Weise, eine Milchkur zur Kräftigung auszuführen, ist folgende: „Man lasse sich früh eine Stunde vor dem Aufstehen 1/2 Liter kalte oder laue (aber nicht warme), am Abende zuvor gemolkene Milch an das Bett bringen, in welche ein Gläschen guter Sherry gegossen ist, und trinke die Milch im Bett, während man ein paar Zwiebäckchen dazu verzehrt. Dann bleibe man noch 1 oder 1 1/2 Stunde im warmen Bett, halte wo möglich noch ein Morgenmischläschen und sehe dann auf, den Kaffee oder Thee zu genießen. — Eine solche Milch kräftigt erschöpfte Nervensysteme, überarbeitete Bureaufüranten, Bleichsüchtige und Blutarme in wahrhaft wunderbarer Weise! — Haben sie einen Monat lang täglich 1/2 Liter Milch zu sich genommen, so können sie im zweiten Monat 3/4 Liter trinken und gewöhnlich im dritten Monat einen ganzen Liter. Kürzer als drei Monate eine derartige Milchkur zur dauernden Kräftigung auszuführen, ist ebenso wenig anzuraten, als eine Badekur von nur drei Wochen.“

Der Zusatz von Sherry dient nicht nur dazu, die Verdauungsthätigkeit des Magens anzuregen, sondern er belebt den Kranken auch und hilft ihm über die während der Morgenstunden oft recht fühlbare Lässigkeit und Unlust hinweg, macht den etwa nachfolgenden Morgenschlaf erquickender und fester und ist endlich auch nützlich in Bezug auf den Geschmack. — Die Menge des zugegossenen Sherry muß sich nach den Gewohnheiten und Neigungen des Kranken richten. Frauen genügt oft schon ein oder zwei Liqueurgläschen voll — andere wünschen mindestens ein halbes Weinglas — und Greisen, sowie Erschöpften wird ein ganzes Weinglas gute Dienste leisten.

Bewohner größerer Städte sind oft des Milchgenusses so entwöhnt, daß sie die einfache Milch ohne eine „den Geschmack verbessernde“ Zuthat nicht trinken mögen und daß ihnen eine derartige Milchkur widerlich sein würde, wenn man nicht durch eine Zuthat die Milch für sie schmackhafter machte. Dies ist eigentlich nur noch eine Angewöhnung von alter Zeit. In der Gegenwart hat die öffentliche Gesundheitspflege in solchem Grade sich Einfluß erobert, daß jetzt in jeder größeren Stadt eine sorgsame Ueberwachung und Prüfung der Milch stattfindet und daß die früheren Fälschungen, welche oft die Milch abschmeckend machten, kaum noch vereinzelt vorkommen. Nichtsdestoweniger ist bei manchen Personen neben dem Vorurtheile, daß „die Milch verschleime“ (was keineswegs der Fall ist), eine so nachhaltige Abneigung gegen den Genuß einfacher Milch vorhanden, daß schließlich das Getränk nur mit Widerwillen genossen wird und daß die Kranken allerlei Ausflüchte machen, um nicht das halbe Liter trinken zu müssen, während doch eine geringere Menge thatsächlich wirkungslos bleibt. Deshalb ist ein Zusatz unumgänglich nötig.

Hat man keinen guten, echten Sherry und vermag man nicht sich denselben zu verschaffen, so darf man an seiner Stelle nicht etwa unsern deutschen Weißwein nehmen; auch der beste ist nicht säurefrei und verleiht der Milch einen absonderlichen Geschmack. Besser wäre französischer weißer oder echter Cognac und, da auch dieser nur schwierig zu erlangen, echter Kornbrandwein, der aus Getreide und nicht aus Kartoffeln bereitet sein muß und ungefähr in der doppelten Menge des Sherry der Milch zuzusetzen ist. Alle diese Zusätze sind in der heutigen Zeit der Nahrungsmittelfälschung sehr schwer und nur aus besonderen Quellen echt und unverfälscht zu erhalten. Da empfiehlt es sich denn, im Nothfalle sich an die Apotheke zu wenden und dort Pomeranzen- und Zinktur, und zwar die aus gelben Schalen bereitete, zu kaufen, welche man etwa zu gleichen Theilen mit weißem Zuckersyrup mischt. Auf diese Weise bereitet man eine Art Liqueur, den man kaffeeöffelweise der Milch so lange zusetzt, bis diese den gewünschten Geschmack erhalten hat.

Der Milch zunächst stehen rohe Eier. Aus ihnen bereitet man für den Kranken den sogenannten „Eiertrank“, welcher den Vortheil hat, wohlgeschmeckend zu sein, zu erfrischen und gleichzeitig ebenso wie die Milch zu ernähren. Um Eiertrank herzustellen, löst man in 1/2 Liter Wasser bestes Zuckerraffinat oder gestohlenen weißen Zuckersand auf, schlägt zwei ganze rohe (möglichst frische) Eier hinein und zerteilt dieselben im Zuckerwasser durch Quirlen. Man erhält eine gelblich aussehende undurchsichtige Flüssigkeit, welche mild und angenehm schmeckt und von den meisten Personen gern genossen wird. Sollte ein Zusatz gewünscht werden, so empfiehlt sich auch hier am meisten etwa Sherry oder Madeira. Statt derselben kann auch ein wenig Arrak genommen werden, oder im Nothfalle ein Glas guten Rotweins, in welchem Falle aber etwas mehr Zucker zuzusetzen sein wird. Man bedarf eines solchen Zusatzes nur selten.

Korrespondenz.

Anonyme Anfragen aus Abonnentenkreisen finden keine Beachtung. Jede Anfrage muß die vollständige Postadresse des Fragestellers und die Angabe, wo der Fragesteller auf den „Bazar“ abonniert ist, enthalten.

Haushalt und Küche. Fr. W. V. Das gewünschte Rezept zur „Königsuppe“ lautet wie folgt. Ein junges fettes Huhn wird mit Bouillon von Liebig's Fleischextrakt und 80 Gramm Butter, etwas Sellerie, 1 Möhre und 1 Zwiebel langsam weich gekocht. Nachdem das Huhn aus der Brühe genommen und kalt geworden ist, löst man das beste weiße Fleisch von den Knochen, entfernt Haut und Sehnen und stößt es fein. 60 Gramm Weizenbrot, ohne die braune Rinde, wird in Milch geweicht, ausgebrüht, mit dem gestohlenen Fleisch verrieben und durch ein Haarsieb gestrichen, 50 Gramm zu Schaum gerührte Butter, 3 Eier, Salz und 1 Prise Muskat damit verbunden. Diese Masse wird in einer buttebefreichten Form in kochendes Wasser gestellt und gar gemacht. Nach dem Erkalten ausgegürtet, mit einer Form ausgegossen oder mit einem Löffel Stücke davon in die Suppenterrine gelegt. Dann gießt man die abgefettete, durch ein Sieb gefläute und gefalzene Hühnerbrühe darüber.

V. V. 14. Falls Sie über trockene Kellerräume von möglichst gleichmäßiger Temperatur gebieten, so ist von einem Verjücker, Champignons zu züchten, nicht abzuraten. Es ist hier nicht der Ort, eine ausführliche Beschreibung dieser Zucht zu geben; Sie erhalten die Anleitung dazu von der Gärtnerei, aus der Sie die Champignonbrut (Gursteine) beziehen, z. B. von Haage u. Schmidt in Erfurt. Im Sommer kann man Champignons an schattigen Gartenplätzen oder in Schuppen ziehen. Morcheln und andere Champignons können nur im Sommer und zwar in Beeten gezogen werden. Das Beet ist für Morcheln zu bestellen mit einer Mischung aus zwei Fünfteln trocknen Pferdeabingens, einem Fünftel vermoderten Holzes und zwei Fünfteln eines Waldbodens, auf welchem die Morcheln wildwachsend gefunden werden. Derselbe ist noch mit frischem Dünger zu vermischen. Fehlt es an der Erde mit wildwachsenden Morcheln, so muß man sich die Brut dazu von einer Pilzzüchterei verschaffen.

Verschiedenes. N. in A. Unmöglich. Der Verfasser ist selbst Engländer.

M. S. in Ratibor. Beispielsweise die Monatschrift „Frauenberuf“, herausgegeben von Frau Johanna Kettler in Weimar.

Lehrerin in K. (Oberpfalz). Gesuche um Aufnahme in die „Allgemeine deutsche Pensionsanstalt für Lehrerinnen und Erzieherrinnen“ sind ausschließlich an den Direktor des Centralauschusses: Wirklichen Geheimen Rat Dr. Greiff, Excellenz, Berlin W., Unter den Linden 4, zu richten. Die Zahl der Mitglieder dieser Anstalt ist nach dem letzten Jahresbericht von 1763 auf 2002 gestiegen. Dadurch und durch mildthätige Stiftungen, Erbschaften u. s. w. ist ein Vermögenszuwachs von 460 437,77 Mk. erzielt, das Vermögen der Anstalt also von 2 382 925,26 Mk. am 1. Januar 1889 auf 2 843 363,03 Mk. am 1. Januar 1890 vermehrt worden.

A. L. in Sagan. Leider nicht zu verwenden.

A. W. in M. Da können wir nicht raten, das Werk muß sich selbst empfehlen.

K. D. in D. Wenden Sie sich nur direkt an die Verfasserinnen: E. W., Berlin, Sigismundstraße 10, und B. v. S., München, von der Tannstraße 13. N. G. in C. bei Bonn. Leider unverwendbar. Das Manuscript steht zur gefälligen Verfügung.

S. 100. In Ihrer Lage, verehrte Frau, sind viele Tausende deutscher Hausfrauen der Bürgerstanes. Viele möchten „etwas Taschengeld“ verdienen durch Handarbeiten, Malen u. s. w., und es gelangt nicht, diesen Wünschen zu entsprechen. Auch in Ihrem Falle werden Ihnen Enttäuschungen nicht erspart bleiben, da wir leider nicht helfen können.

A. S. in Krems. Unter „Knopflocharbeiter“ verstehen Sie wohl einen Knopflochapparat. Ein solcher arbeitet aber nicht selbstthätig, sondern nur in Verbindung mit einer Nähmaschine. Der beste ist der Seidel u. Rammannsche, der Singer-Maschine B. 3 angepaßt; derselbe kostet 30 Mk. und läßt sich auch nachträglich an einer Maschine anbringen.

Für den Inseratenteil verantwortlich: Carl Kühling in Berlin.

Der Inserationspreis beträgt M. 1,50 = 2 Fcs. = 1 sh. 6 d. = 1 fl. holl. = 1 fl. ö. w. pro Nonpareille-Beile.

Anzeigen.

Alleinige Annoncen-Aannahme Rudolf Mosse, Berlin SW. und dessen Filialen.

Weisse Seidenstoffe

ca. 130 verschiedene Qualitäten — direkt an Private — ohne Zwischenhändler:
von 95 Pfg. bis Mk. 16.80 per Meter nach Deutschland und Oesterreich-Ungarn porto- und zollfrei. — Muster umgehend.

G. Henneberg's Seidenstoff-Fabrik-Dépôt in Zürich (Schweiz).

Königl. und Kaiserl. Hoflieferant.

DER GUTE TON

IN ALLEN LEBENSLAGEN. Ein Handbuch für den Verkehr in der Familie, in der Gesellschaft und im öffentl. Leben von Franz Ehardt. Elfte verb. Aufl. Prachtwerk in 8°. Gedr. in 2 Farb. a. Velinpap. m. viel. Vign. 47 Bog. eleg. geb. m. Goldschn. 10 Mk. 24 Bog. geb. 6 Mk. Prospekte gratis u. franko. Zu bez. durch alle Buchh. oder direkt portofrei vom Verl. JULIUS KLINKHARDT in Leipzig u. Berlin W., 35.

Damenkleiderstoffe.

Director Versand an Private von schwarzen und farbigen Kleiderstoffen, Doppelbreite, reine Wolle von 1,25 — 7 M. das Meter. Großartige Auswahl, Fabrikpreise. Kleiderstoff-Versand-Geschäft August Essmann in Köln. Muster umgehend franco.

Nordwestdeutsche Gewerbe- und Industrie-Ausstellung

unter Bethelligung von Oldenburg und Hannover

BREMEN

Kaiserl. Marine-Ausstellung — Ausstellung der Hochseefischerei — Allgemeine deutsche Kunst-Ausstellung — Maschinen-Ausstellung Handels-Ausstellung — Gartenbau-Ausstellung

Vom 31. Mai bis Octob. 1890.

Einziges Etablissement, das in Paris mit d. goldenen Medaille ausgezeichnet wurde.

Damen-Mieder (Corsets)

M. WEISS, WIEN.

Preise der Mieder: 10, 12, 14, 16 fl. und höher. Bei Bestellung durch Korrespondenz erbittet man das Maass in Centimeter anzugeben: 1. Ganzen Umfang von Brust u. Rücken, unter den Armen genommen. 2. Umfang der Taille. 3. Umfang d. Hüften. 4. Länge von unter dem Arm bis zur Taille. Das Maass ist am Körper über das Kleid zu nehmen. Postversendungen nur gegen Nachnahme oder Vorauszahlung.

Strümpfe zum Anweben

von Wolle, Baumwolle u. Seide, jeder Farbe, auch gestricke, übernimmt die renommierte Strümpfwarenfabrik von **Kreyszig & Sohn, Berlin**, Leipziger Straße 22. Lager besser und modernster Strümpfe jeder Qualität zu billigsten Preisen. Auf Wunsch Muster-Collectionen zur Ansicht. **Müncheberg & Franke, Cottbus.**

Tuchversand an PRIVATE

direct vom Fabrikationsort. Neuheiten in Buckskins, Cheviots, Damen-Regenmäntelstoffen und Kammgarnen von den billigsten bis zu den theuersten Genres, Paletotstoffen, Jagd- und Livrestoffen, schwarzen Tuchen zc. Jedes Maass wird zu Fabrikpreisen geliefert. Aufträge von M. 20. — an franco. Auf Wunsch Muster-Collectionen zur Ansicht. **Müncheberg & Franke, Cottbus.**

Billige Seidenstoffe

in gestreift und karrirt, für Blousen u. Sommerkostüme, das Meter 1.80, 2, 2.50 bis 4 M. liefern in jedem Masse

F. Gugenheim, Crefeld.

Proben umgehend portofrei.

Seidene Foulards und Bast-Stoffe

Meter 1.25 — 3 M. liefern — auch in einzelnen Kleidern — zu Fabrikpreisen

F. Gugenheim, Crefeld.

Proben umgehend portofrei.

Ia. Münchener Bierkäse 100 Stück 6 M. Ia. Limburger à Pfd. 45 S., Ia. Nahr: Schachtel- u. Schweizerkäse à Pfd. 75 S. J. Hofmann, Käsehandlung, München.

Solide Buckskin-Kammgarnstoffe etc. versendet jedes Maass nur preiswürdig. Muster frei. **Bruno Frenzel, Cottbus.**

Griechische Weine

J. F. MENZER, Neckargemünd
Ritter des Königl. Griech. Erlöserordens
Erstes und ältestes Importhaus
Griechischer Weine in Deutschland versendet

Griechische Weine

26 Sorten am Lager

Kisten mit 12 grossen Flaschen

Marke F. in 2 Sorten herb und süß zu M.	12. —
„ G. „ 3 „ „ „ „ „ „	12. —
„ A. „ 2 „ „ Claret „ „ „	18. —
„ B. „ 2 „ „ „ „ „ „	18. 60
„ D. „ 12 „ „ herb und süß „	19. —
„ C. „ 4 „ „ und süß „	20. 40

ferner:

Badische Weine

Marke E. 20 grosse Flaschen in 4 Sorten, weiss und roth M. 20.
Bei Bestellungen genügt Angabe d. gew. Marke. Bürgschaft für Naturreinheit. Flaschen u. Kiste frei.

Direkt ab Fabrik. **Reinseidene**
Seidenstoffe Grisaille-Roben zu Mk. 1.65
 per Meter, sowie bessere Qualitäten versendet
 stück- und meterweise, porto- und zollfrei an Private
 das Seidenwarenhaus
Adolf Grieder & Cie. in Zürich (Schweiz).
 Muster umgehend franco.

RIEBIG Company's
Fleisch-Extract
 Nur echt wenn jeder Topf den Namenszug *J. Riebig*
 in **BLAUER FARBE** trägt.

Lanolin-Salbe bestes Hausmittel
 bei rauher, rother Haut, aufgesprungenen Händen und Lippen.
Bestes Mittel bei Schrubben, Brandwunden, Schnittwunden, Quetschungen, Durchlaufen, Wundsein.
Bestes Mittel zur Conservirung und Erhaltung einer guten Haut, besonders bei kleinen Kindern.
Bestes Mittel gegen Hämorrhoidalkeulen.
 Zu haben in allen Apotheken.

Man verlange das Fabrikat
OTTO HERZ & CO.
 und beachte diese Schutzmarke

 auf der Sohle.
 OTTO HERZ & CO. FRANKFURT a. M.
 LONDON 1862 PRIZE MEDAL PARIS 1867
 H. H. H.

Schweizer Stickereien
 Striche und Einsätze für Leib- und Bettwäsche.
 in anerkannt solidester Waare versendet in Stücken von 4,10 Meter porto- und zollfrei direct an Private die Stickerei-Fabrik von **E. Kohl** in **Degersheim** bei St. Gallen (Schweiz). Die sehr reichhaltige Muster-Collection verlange man bei der für den Versandt nach Deutschland und Oesterreich etablirten Filiale **E. Kohl**, Catharinenporte 7, Frankfurt a. M.

Rowland's Odonto
 ist das beste Zahnpulver, giebt den Zähnen weissen Glanz, verhindert das Hohlwerden derselben und macht den Athem angenehm.
ROWLAND'S KALYDOR
 ist eine harmlose, wohlthuende Milch für die Haut, entfernt Sonnenflecken, Rötthe, Hautentzündung u. s. w. und giebt einen reizenden, zarten Teint.
 Man verlange in Parfümerien u. Apotheken **Rowland's Artikel**
 20, Hatton Garden, LONDON.

Dr. med. Lahmann's
Nährsalz-Cacao- und Chocolate
 die einzig wirklich gesunde Cacao-Präparate weil ohne Zusatz schädlicher Alkalien hergestellt, finden zumal auch wegen ihres höheren Nährwerthes täglich mehr die Anerkennung aller Kreise.
 Man verlange Gratisproben von den alleinigen Fabrikanten **Hewel & Veithen in Köln a. Rh.**

Jedes echte Grahambrod ist am eingepressten Firmastempel kenntlich.
Potsdamer (Professor Grahambrod)
Weizenschrotbrod
 von Rudolf Gericke, Kaiserl. Königl. Hof-Lieferant, Potsdam.
 * Potsdamer Dampf-Zwieback- u. Weizenschrotbrod-Fabrik *
 ist ärztlich anerkannt das einzige Brod von dem gerühmten köstlichen Geschmack, das der schwächste Magen schon Morgens früh verträgt.
 Directe Probensendung (5 Kilo) = ca. 350 Zwieback u. 3 Grahambrod zu M. 4.40.
 Niederl. i. all. Städten. Geschäft begr. 1729.

Mehr als 2 Millionen Broschüren
„Die Haut und ihre Pflege“
 kamen als Besprechung zu
Berger's Theerseife und
Berger's Glycerintheerseife
 zur Vertheilung. Die Wirkung von Berger's 40proc. Theerseife gegen Hautleiden ist vorzüglich. Berger's Glycerintheerseife dient als Wasch- und Badesoife für den täglichen Bedarf. Preis 60 Pfg. oder 35 kr. per Stück.
 Zu haben in den Apotheken Oesterreich-Ungarns und des Deutschen Reiches.
 Generaldepot Wien, **G. Hell & Comp., I. Kolowratring 9.**

Chemnitzer Möbelstoffe
 zu auffallend billigen Preisen.
 cm m Mk.
 130 1/2 Wolldamast . . . 1.40—1.90
 130 Reinwoll-Damast . . 1.90—2.70
 130 Reinwoll-Lasung . . . 3.00—3.80
 130 Wollcrepe u. Granit . 3.50—4.20
 130 Reinwoll. Ripps . . . 2.50—4.00
 130 Granit-broc., einfarb. u. mehrfarb. 2.90—4.00
 130 Wollfatin, ba., glatt . 4.00
 130 Feinplüsch (Vellours noblesse) f. Decor.-Zwecke 4.00—4.60
Möbelplüsch
 hoch- und niederflorig m Mk.
 60 Eßt Mohairplüsch . . 3.20—4.75
 70 Eßt Mohairplüsch . . 5.25—5.80
 60 Plüsch, broc. u. frisè . 3.00—10.50
Fantasie-Stoffe
 in enormer Auswahl.
Abgepasste Portieren
 115 cm breit, 350 cm lang, mit Franzen, Höhe M. 4.50—20.00
 100 cm Portierenstoff, gestreift m M. 1.20—1.90
 110 cm Portierenstoff, glatt mit Franzen m M. 2.15
 Cassier Möbelcrepe und Granit m M. 0.75—1.10
 — Proben franco. —
 Aufträge v. 20 M. aufwärts portofr. Versandt gegen Nachnahme oder vorher. Einzahlung des Betrages.
 Nichtconvenirend. wird geg. Wertpapiere erstattung zurückgenommen.
Richard Schlesinger,
 Chemnitz in Sachsen.
 Bei Entnahme ganzer oder halber Stücke Preisermäßigung.

Unentbehrlich zur Damenschneiderei
 sind die von mir erfundenen **Rohrfiguren**
 verstell- und unverstellbar zu billigen Preisen in anerkannt bester Ausführung.
 Neu: verstellbare Universal-Messing-Tailen à 3 M.
 Muss. Preis-Courant sende auf Wunsch gratis und franco.
 Rohrfiguren- u. Büsten-Fabrik von
Carl Schmidt,
 jetzt: Berlin O., Holzmarktstr. 4.

WIRKLICH ECHTES

EAU de BOTOT
 (BOTOT-ZAHNWASSER)
BOTOT-PULVER
 Schoene Zaehne Pflege des Mundes
 GENERAL-DEPOT:
 17, Rue de la Paix, Paris
 (Früher: 229, RUE ST-HONORE)
 Zu haben in allen besseren Coiffeurs-Parfümerie-Droguen- u. Nouveautés-geschäften.
 Vor Nachahmungen wird gewarnt.

Vietor'sches Atelier
 Wiesbaden.
 Beste Bezugsquelle für vorgez., angef. u. fertige Handarbeiten jeder Art u. alle Materialien. Zeichnungen auf Stoffe. Entwürfe u. kunstgew. Arbeiten.
 Glasen-Nachtlichte, unübertroffen seit 1808, 6 mal primirt, silberne Medaille Amsterdam 1883 und Nürnberg 1882, für vollkommene Ausführung der Fabrikate in jeder Beziehung.
 Ueberall vorrätig.

Corsetfabrik
 von **Heinr. Hoffmann**
Schneeberg in Sachsen
 Berlin, Kommandantenstr. 77/79
Engros-Verkauf I. Etage,
Detail-Verkauf in den Läden 10-14
 (5 grosse Schaufenster).
 Zum Anprobiren, Maßnehmen & dazu eingerichtete Zimmer.
Neu! Leder-Corsets, in Folge der Eigenschaften des Leders eng anliegend, für die Figur höchst vorteilhaft und, da innen ohne Nath, dauerhaft und bequemer, als jedes andere.
 Preis 25 Mark. Außerdem
Corsets in allen Weiten
 vorrätig
 jeder Anforderung entsprechend
Stück von 75 Pf. bis 30 Mk.
 Tägliche Anfertigung von durchschnittlich 1200 Stück,
 womit 500 Personen beschäftigt.
Verkauf und Versandt
 nur in und von **Berlin,**
 Kommandantenstraße 77/79.

Smyrna-Knüpff-Arbeiten.
 Unser preisgekröntes Fabrikat. In Stationen, entzaitend das gefammte Material, Werkzeug und color. Muster mit oder ohne Anfang. Unsere gefebl. geschützten Muster nebst Anleitung und Preisliste senden wir zur Ansicht franco gegen franco Rücksendung.
Wurzener Smyrna-Wolle in allen Farben vorrätig, auch separat Kiloweise.
 Wiederverkäufer erhalten Fabrikpreise.
Wurzener Teppich- und Velours-Fabriken (Actien-Gesellschaft),
 Berlin W., Friedrich-Strasse 186.

Neuheiten von Schmucksachen
 mit den patentirten, viereckig hochgeschliffenen, unübertroffen feurigen **echten böhmischen Granaten.**

 Nr. 1735 1/2. Cravatten-Nadel, M. 3'50; derartige Ohrgehänge 1 Paar M. 5.—
 Nr. 1669. Armband, Mark 45.—, mit 2 Reihen viereck. hochgeschl. Granaten Nr. 1678 M. 72.—, Etui M. 1'50 bis 2'50, Sicherheitskettchen M. 1.—.

 Nr. 1998. Broche, M. 18.—, mit nur einer Reihe viereck. hochgeschl. Granaten in der Mitte Nr. 1997 M. 14.—, Etui M. 1.— bis 1'50.
 Reich illustr. Preis-Courant steht gratis und franco zu Diensten.
Aug. Goldschmid & Sohn,
 kais. u. kön. öst. Hoflieferanten
PRAG, BERLIN,
 Zeltnergasse 15. Friedrichstrasse 175.
 Nr. 1987. Broche, M. 20.—, etwas kleiner Nr. 2003 M. 18.—, Etui M. 1.— bis 1'50.

Schwaan's Corset
 bedingt eleganten ohne festes
 Intern. Wettstreit Brüssel 1888. goldene Medaille!
 Nur zu beziehen von Frau **Schwaan geb. Franz**
 Besselstrasse 5. **BERLIN S.W.**
 Geradhalter „Hygienique“ verhütet schlechte Körperhaltung.
 Näheres Catalog Maassanweisung u. Preisliste die gratis vers.
 preisgekröntes „Plastik“ Sitz jedes Kleides Schnüren.
 Weltausstellung Brüssel 1888 silberne Medaille!
 Gleichstellung höherer Schulter u. Hüfte.

Garantie-Seidenstoffe
 direkt aus der Fabrik von **von Elten & Keussen, Crefeld,**
 also aus erster Hand, in jedem Maass zu beziehen.
 Stets das Neueste in schwarzen, farbigen, schwarzweissen und weissen Seidenstoffen, glatt und gemustert. Foulard- und Rohseidenstoffe, schwarze Sammete u. Peluche etc. zu billigsten Fabrikpreisen.
 Man verlange Muster mit Angabe des Gewünschten.

Parquetboden-Wichse
 hell und dunkel, zum Gebrauche fertig gelöst, von vorzüglicher Qualität, in Blechboxen à 1/2, 1, 2 1/2 und 5 Kilo mit ausführlicher Gebrauchsanweisung.
 Depôts in allen größeren Städten Deutschlands und des Auslandes.
München, Barbarino & Kilp,
 Marienplatz 25. kgl. Bayer. Hof-Lieferanten.
 General-Depot für Norddeutschland bei Herrn **F. C. F. Neumann & Sohn, Berlin W.,** Tauentzstraße 51/52, Niederlagen in Konstantinopel bei **Wihl. Paluka,** in Kopenhagen bei **H. Stollme.** Gammel Torv 6 2c. 2c.

Krankenfahrräder,
 bequem, leicht handlich, solid gebaut und von geschmackvollem Aussehen, liefert in verschiedenen Systemen und Größen zum Preise von 36—250 Mark die
Dresdner Krankenwagenfabrik
G. E. Höfgen, Dresden N.,
 Königsbrückerstr. 75.
 Ausführliche illustrierte Kataloge auf Verlangen gratis und franco.

Stottern
 heilt **Rudolf Denhardt's** An gründl. Honorar nach Heilung. **Eisenach** gratis. (früher Burgsteinfurt).
 Gartenlaube 1878 No. 13, 1879 No. 5. **Einzigste** Anst. Deutschl. diemehr. staatl. ausgezeichnet.
 Aufzeichnungen auf Stoff für Soutache, für Stickereien auf Kleider, Kissen, Wäsche, Phantasiearbeiten etc. geschehen durch die
Plättmuster
 dieselben sind auf Seidenpapier gedruckt, fertig zum Uebertragen mittels eines warmen Bügeleisens. Zu beziehen durch d. Verlagsh. **Franz Ebhardt & Co. in Berlin W. 62.**
 Preis- und Musterlisten kostenfrei.
Spitzen-Fabrik
F. A. Steinert
 Schneeberg i. S.
 empfiehlt in größter Auswahl alle Arten **echte geklöppelte Spitzen** in Leinen, Wolle und Seide, sowie alle **Spitzen-Artikel.**

Hollins Merino Strickgarn

 ist das Beste für Sommer- wie Winterstrümpfe.
Neu! Enthhaarung. Neu!
 Dr. Perl's „Antikrinin“ garantiert unschädlich. Dargestellt unter Controle des vereid. Ger.-Chemikers Dr. C. Bischoff. In Original-Packung Pr. 3 M. im General-Depot **Gustav Lohse, Kgl. Hoflieferant, Berlin, Jägerstrasse 46.**
Für Hausfrauen.
 Außerst scharf und praktisch zum prachtvollen Crèmefarben von Vorhängen und allen anderen Stoffen in der denkbar bequemsten Weise ist „Wäsche-Crème-Farbe“, à Flasche M. 1.— gegen Einforderung in Briefen. **M. Th. Berger, Bismarckstr. 10, Berlin** werden in Sachsen.

NORDSEEBÄDER WESTERLAND WENNINGSTEDT auf SYLT.

Sommer- und Rundreise-Fahrkarten von allen grösseren Stationen. Frequenz: 1884: 2900, 1885: 3600, 1886: 4300, 1887: 5400, 1888: 5600, 1889: 7500. Broschüren, Prospekte, Wohnungsnachweis, sowie alles Nähere durch die Seebade-Direktion in Westerland-

Oberbrunnen

Hellbewährt seit 1601. Besonders wirksam bei Erkrankungen der Atmungsorgane und des Magens, bei Skrophulose, Nieren- und Blasenleiden, Gicht, Hämorrhoidalbeschwerden und Diabetes.

Versand der Fürstlichen Mineralwasser von Ober-Salzbrunn Furbach & Striebold.

Niederlagen in allen Apotheken und Mineralwasserhandlungen.

Kurort-Salzbrunn-Schlesien.

Badbrunn bei Kestenholz Vogesen, Elsass.

Mineralbad; Hydrotherapie, Luftkurort. Pension mit Zimmer pro Tag 4 M., 4,60 und 5 M. Morgens Kaffee und Butter; Mittags: Suppe, 5 Gänge, Dessert; Abends: Suppe, 3 Gänge. Prospect frei.

Für Lungenkranke.

Dr. Brehmer's Heilanstalt

Görbersdorf, Schlesien im Riesengebirge, erstes in schwindsuchtsfreier Zone 1854 errichtetes Sanatorium.

Chefarzt Dr. F. Wolff.

Ausgedehnter Park mit Tannenhochwald daranschliessend. 14 Kilometer Kunstwege, elegantes Kurhaus, herrschaftliche Villen im Park. Preise mässig. Prospekte gratis und franco durch

die Administration der Dr. Brehmer'schen Heilanstalt.

Näheres über die Methode siehe II. Auflage: „Die Therapie der chronischen Lungenschwindsucht von Dr. H. Brehmer.“ Verlag von I. F. Bergmann, Wiesbaden.

Bad Krankenheil-Tölz (Oberbairern)

„Hôtel Artmann“.

In schönster Lage des Kurortes, gegenüber den Bädern. Bedeutend vergrößert. 80 comfortable Fremdenzimmer mit 30 Balkons. Großer neuer Speisesaal, geräumige Restaurationslokale, gedeckter Veranda. Schöner schattiger Garten. Elektrische Beleuchtung. Vorzügliche Küche und Keller. Aufmerksame Bedienung. Mäßige Preise. Prospekt gratis und franco. Omnibus am Bahnhof. Telegramm-Adresse: „Artmann, Tölz“.

Station der Thüringer Bahn. Höhe: 500 Meter.

Bad ILMENAU im Thüringer Walde.

Klimatischer Kurort u. Sommerfrische, Wasserheilanstalt, Kiefernadel-, künstl., Mineral- u. hydroelektrische Bäder, Elektrotherapie, schwedische u. deutsche Heilgymnastik, Massage, diätetische und Terrainturen. Auskunftsamt durch die Badeärzte: Sanitätsrath Dr. Preller, Direktor der Wasserheilanstalt, und Dr. Hassenstein, sowie durch das Bade-Comité.

Bad Driburg am Teutoburgerwalde.

Station der Altenbeken-Holzmindeener Eisenbahn. Saison v. 15 Mai bis 1. Okt. Altbewährte Stahl-, Salz- und Moorbäder; neuerbautes Moorbadhaus. Caspar-Heinrich-Quelle neugefasst, bewahrt bei Nieren- u. Blasenleiden. Die Freiherrlich von Sierstorff-Cramm'sche Administration.

Wasserheilanstalt Bad Elgersburg im Thür. Walde.

Befehlet seit 1837. Diätetische Küche. 220 Zimmer in 9 Villen und dem Schloß.

1. Preis: Große goldene Medaille auf der Internationalen Ausstellung Ostende 1888. Beste, renommierteste, in allen Hälften d. Neuzeit ausgef. Anstalt. Gesamt-Wasserheilverf., Elektrother. (auch stat. Electric.), Pneumatoter., Massage und Heilgymnastik. Witzell's Wafler; Klimat., diätet. und Terrain-Kuren; Wolfentur; Sommerfrische. 520 Met. u. d. M. Station d. Bahn Neubiedendorf-Blau-Großbreitenb. Kur u. Sais. v. 1. März bis 15. Nov. Ausgezeichnete Erfolge b. d. verschiedenen Leiden, besonders bei Nervenleiden. Mäßige Preise bei vorzüglicher Verpflegung. Näheres durch Gratis-Prospekte. Anfragen beliebe man zu richten an die unterzeichneten Sanitätsrath Dr. Barwinski. — Fr. Mohr.

Heil-Anstalt für Hautkrankheiten Leipzig-Lindenu.



Die Anstalt bestehend aus mehreren Villengebäuden, liegt mitten in einem alten Parke. Für Unterhaltungen jeder Art ist gesorgt. Weitgehendsten wie einfachen Ansprüchen wird Rechnung getragen. Verbindung mit Leipzig durch 2 Pferdebahnen. Näheres durch Prospekte.

SACCHARIN

ist 300 mal so süß wie Zucker, jedoch kein Zucker, sondern nach dem einmüthigen Urtheile der Wissenschaft ein vollkommen unschädliches Gewürz. Man verwende nur die leicht lösliche oder die Tabletten-Form. Zu haben in jeder besseren Droguerie, Apotheke und Spezereihandlung. Alleinige Co., Salbke-Westerhüsen a. E.

Fabrikanten: Fahlberg, List & Co.

Unentbehrlich für jeden Haushalt sind: heizbare Badestühle

(verbesserte Konstruktion), in welchen man sich mit 5 Pfennig Kohle in 25 Minuten ein warmes Vollbad bereiten kann. In jedem Zimmer sofort aufzustellen. Mit jedem Brennmaterial zu heizen. Illustrierte Preislisten gratis und franco.

Kosch & Teichmann, Berlin S.,
Fabrik heizbarer Badestühle und Bädern, Zimmerclosets, Doucheapparate etc. Viele Anerkennungs-schreiben.

Gegen Bleichsucht, Blutarmuth, allgemeinen Kraftmangel: Auerbacher Peptonwein.

— Täglich dreimal ein halbes Liqueurglas. — Postkistchen franco mit 3 Flaschen, je ein halb Liter (für 25 Tage) Mk. 5.50. — Nach Belieben ohne oder mit Aroma, Zucker, Chinin.

Bester Schutz gegen Influenza, rheumatische Schmerzen, Keuchhusten, Schnupfen, Katarrh, Kopfschmerzen, Neuralgie: **Influenzin**, — je täglich dreimal zwei Perlen zu verschlucken. Carton mit 4 Döschen, je 12 Perlen, franco Haus Mk. 1.95. Auf Verordnung der Herren Aerzte zu beziehen durch die Apotheken.

Chininfabrik Auerbach (Hessen).

Ehemals Malten'sche Kuranstalt

im Parkhotel **Blasewitz** bei Dresden.

Naturheilanstalt und Pension. Prospekte frei.

Das ganze Jahr geöffnet. Persönlicher Leiter: Herr Dr. med. Neideck.



Sommerfrische für Reconvalescenten und Erholungsbedürftige. — Geammtes Wasserheilverfahren. — Elektrische, leich-römische und Dampf-bäder. — Electro- und Pneumatotherapie. — Diätetische und Terrainturen. — Massage. — Dampfheizung. — Elektrische Beleuchtung. — Lichthof. — Banbelbahn. — Eigene Parkanlagen, dicht am Wald. — Zimmer und Pension incl. elektrische Beleuchtung und Bedienung von 7 M. an. Prospekte gratis und franco.

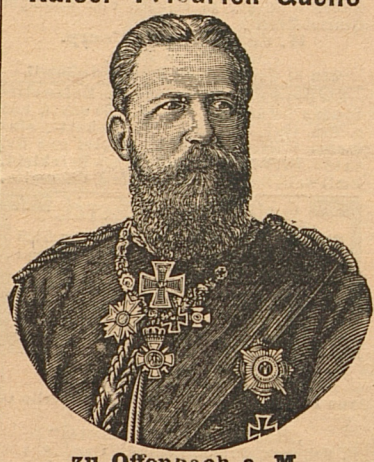
Analyse des Herrn Geh. Hofrath Prof. Dr. Fresenius Wiesbaden.

in 10000 Gewichtstheilen

Doppelt kohlen-saures Natron	24,38629
Chlor-natrium	11,98433
Doppelt kohlen-saures Lithion	0,19981
Schwefel-saures Natron	4,24915
Kohlensäure, halbgebunden mit den einfach kohlen-sauren Salzen zu doppelt kohlen-saur. Salzen verbund.	7,35908
Kohlensäure, völlig freie	1,09335

Das aus 275 Meter tiefliegendem Fels-gestein durch die vorzügl. Fassung und Leitung emporsteig. Wasser der Kaiser Friedrich-Quelle ist gänzl. frei von organischen Bestandtheilen, unbedingt haltbar und kann deshalb auf die weitesten Entfernungen versendet werden. Dieser Umstand und der in dem Gutachten des Herrn Geh. Hofr. Prof. Dr. Fresenius in Wiesbaden ausdrückl. gerühmte Wohlgeschmack des Wassers macht dasselbe zu einem ausserordentlich angenehmen Tafelgetränk, welchem die selbst noch lange nach Oeffnung der Flasche nachhaltig sich entwickelnde Kohlensäure einen prickelnden und deshalb sehr erfrischenden Geschmack verleiht. Das ungewöhnlich glückliche Zusammen-treffen eines hohen Gehaltes an doppelt-kohlensaurer Natron und an Chlor-natrium lassen das Wasser geeignet er-scheinen, nicht nur die den Magensaft bildenden Organe anzuregen, sondern auch dem Magen zur Bildung der für die Verarbeitung des Nahrungseweisses so wichtigen Salzsäure selbst die erforderlichen Stoffe zu liefern und etwa vorhandene abnorme Säuremengen zu neutralisiren. Dasselbe ist deshalb für den Organismus in hohem Maasse be-lebend und den Appetit anregend.

Dieses vorzügliche Krystall-Tafelwasser wurde auch bereits gegen Gicht- u. Rheumatismuseiden, Schleim-hauterkrankungen des Magens, Darms, Rachens, Kehlkopfs u. der Luftröhre, sowie Blasen- u. Nierenleiden mit grossem Erfolg angewandt. — Hübsche Kuranlagen, eigenes Kurhaus, Trink-Pavillon, täglich Concerte, herrl. Promenaden u. Waldungen, prachtv. Bade-Einrichtungen. Gute Hôtels u. Privatwohnungen. 16 Aerzte.



Kaiser Friedrich-Quelle zu Offenbach a. M.

Se. Majestät, Kaiser Wilhelm II. haben nach Unterbreitung der die medicinisch hoch-wichtige Bedeutung des Wassers darthunenden Analyse u. s. w. zu genehmigen geruht, dass die zu Lebzeiten Kaiser Friedrichs des Schoones der Erde entsprungene Quelle den Namen seines hochseligen Vaters Kaiser Friedrich führe.

Analyse des Herrn Dr. Theodor Petersen Frankfurt a. M.

in 10000 Gewichtstheilen

Doppelt kohlen-saures Natron	24,33909
Chlor-natrium	11,98499
Doppelt kohlen-saures Lithion	0,22578
Schwefel-saures Natron	4,24069
Kohlensäure, halbgebunden mit den einfach kohlen-sauren Salzen zu doppelt kohlen-saur. Salzen verbund.	7,35910
Kohlensäure, völlig freie	1,01695

Das beständig crystallklar bleibende Wasser der Kaiser Friedrich-Quelle ist, wie aus obigen Analysen hervorgeht, nicht nur in med. Hinsicht, sondern auch als diätetisches Genussmittel für Ge-sunde hoch bedeutsam. Dasselbe eignet sich wegen seiner weichen Beschaffenheit vorzügl. zur Vermischung mit Wein u. gibt, ohne die Farbe desselben zu be-einflussen, dem Weine einen äusserst milden Geschmack, indem es demselben gleichzeitig überschüssige Säure be-nimmt. Die neben der freien Kohlen-säure in sehr grosser Menge vorhandene halbgeb. u. gebund. Kohlensäure, welche durch die chem. Prozesse der Ver-dauung frei wird, wirkt, abgesehen von ihrem günstigen Einfluss auf den Appetit, auch auf die Bewegungsthatigkeit des Magens anregend ein u. ist deshalb der Verdauung selbst sehr förderlich. Die durch das Wasser dem Magen zugeführten Natronsalze befördern nicht nur die Abscheidung der Magensecrete, sondern auch diejenige des Darms, der Leber u. der Nieren; sie regen aber wegen der günstigen Mengen-u. Ver-bindungsverhältnisse die Darmbewegung nur milde an u. wirken deshalb leicht eröffnend. Das Wasser der Kaiser Friedrich-Quelle ist somit in seltener Weise der Verdauung zuträglich.

bereits gegen Gicht- u. Rheumatismuseiden, Schleim-hauterkrankungen des Magens, Darms, Rachens, Kehlkopfs u. der Luftröhre, sowie Blasen- u. Nierenleiden mit grossem Erfolg angewandt. — Hübsche Kuranlagen, eigenes Kurhaus, Trink-Pavillon, täglich Concerte, herrl. Promenaden u. Waldungen, prachtv. Bade-Einrichtungen. Gute Hôtels u. Privatwohnungen. 16 Aerzte.

Regen Gicht, Rheumatismus, Zuckerkrankheit, Leber-, Nieren- und Blasenleiden, Erkran-kungen der Schleimhäute des Rachens, Kehlkopfs, der Luftröhre und Bronchien, des Magens und Darms etc.

Louis Hermsdorf's Diamantschwarz

bleibt unerreicht.

Mondamin Brown & Polson

alleinige Fabr. k. engl. Hoff.

Entöltes Maisproduct. Zu Flammeris, Puddings, Sandtorten etc. und zur Verdickung v. Suppen, Saucen, Cacao etc. vortrefflich.

Inselbad bei Paderborn, Kurort für Asthma

* u. verm. Krankheiten, Migräne, Neuralgie, Hals- und Nieren-leiden etc. Dr. Brügelmann, Dir. * of. Brügelmann, Ueber Asthma (Geuser's Verlag, Reutheim).

Dr. Kles' Diätet. Heilanstalt Dresden-N.

Wagen-, Herz-, Unterleibs-, Nervenkrank-, an Cystidenverdrüss, Frauenkrankheiten etc. Leidende finden Aufnahme, sorgfält. ärztl. Behandlung und Heilung ohne jegliche An-wendung von Medicamenten durch das aner-kannt erfolgreiche Diätetische Heilverfahren einschließl. Schwächliche Kur. Prospect frei. Schrift: Dr. Kles' Diätetische Kuren, Schrotz-sche Kur etc. 7. Aufl., Preis 2 Mart.

Weinheim a. d. Bergstrasse. Kneipp'sche Wasserheilanstalt und Stahlbad.

Spezialheilanstalt für Magen-, Haut-, Ner-ven- und Nierenleiden. Dr. med. Kneipp, ärztl. Leiter. Schüler des Herrn Pfarrer Kneipp.

Dr. Römpler's Heilanstalt für Lungenkranke zu Görbersdorf in Schlesien.

Prospekte gratis und franco. Dirigirender Arzt: Dr. Römpler.

Naturheilanstalt Waldesheim bei Düsseldorf.

Anwendung der physikalisch-diätetischen Heilfactoren.

Die Anstalt, in halber Höhe des bewaldeten Grafenberges, umgeben von 7 Morgen großem Park, in herrlicher, sonnenreicher Luft, ist das ganze Jahr hindurch geöffnet und besucht. Telephon-an-schluss mit Düsseldorf. Prospekte gratis durch die Besitzer **Geschwister Fellingner.**

Bad Kreuznach.

Jod-Brom-Lithionhaltige, gipsfreie Soolquellen, zum innern und äussern Gebrauch, bewährt gegen Krankheiten der Drüsen, Knochen, Gelenke, Haut und Schleimhäute, gegen Frauen-leiden (Geschwülste) Rheumatismen, Gicht etc.

Bäder in allen (über 100) Fremdenhäusern, durch direkte Röhrenleitung von der Quelle verstärkbar durch die bekannte **Kreuznacher Mutter-lauge**. — Douchen. Dampf- und elektrische sowie Flussbäder. **Inhalationssaal, Inhalatorium, Molken, Milchkur, Kefir-Anstalt, Heilgymnastik, Massage.** — Station der Rhein-Nahe-Bahn, 20 Minuten vom Rhein. Herrliche Gegend, mildes Klima. Vorzügliches Orchester, Theater. Conversations- und Lesesäle.

Haupt-Saison vom 1. Mai bis 30. September. — Winterkur.